

## Protokoll

Hauptversammlung

Freitag 29. April 2016, 18.30 Uhr, Architektur Forum Ostschweiz

### 1. Begrüssung/ Traktanden

- Protokoll der letzten HV 2015
- Jahresbericht
- Jahresrechnung
- Budget und Mitgliederbeiträge 2016
- Revisorenbericht
- Wahl Vorstand
- Wahl Leitender Ausschuss
- Allgemeine Umfrage
- Aussichten
- Schluss und Dank

Es wird keine Änderungen der Traktandenliste erwünscht.

Folgende Stimmzähler werden einstimmig angenommen:

Thomas Flück, Bauwerk

Walter Pfister, AS Aufzüge

### 2. Protokoll der letzten HV 2015

Das Protokoll der letzten HV wurden von Sabine Hutter geführt. Es wird mit herzlichem Dank genehmigt. Protokollführerin der HV 2016 ist Johanna Deinet.

### 3. Jahresbericht

Die Mitglieder werden fortlaufend regelmässig über die Aktivitäten des Forums informiert. Beinahe 30 Anlässe hat das AFO im letzten Jahr organisiert und durchgeführt. Darunter die zum Teil sehr gut besuchten Referate zum Thema Experiment und im Wandel. Wir durften unter anderen Carl Fingerhuth, Pascal Flammer und Angelus Eisinger begrüßen.

Eine weitere erfolgreiche Filmreihe haben wir mit der Unterstützung von Daniel Walser und dem KINOK realisiert. Im September waren wir mit 20 minus 2 Architekten in Kroatien. Mit dem Bus durften wir die kroatische Moderne erkunden und einige riskante Bauruinen-Spaziergänge tätigen. Wir haben Vor-Ort-Termine arrangiert und in Kooperation mit den Verbänden, dem Zeughaus Teufen und der Stadt diverse Veranstaltungen ausgerichtet. Die Artikelserie Gutes Bauen erscheint monatlich in der Tagespresse und behandelt die aktuelle Baukultur auch aus einem kritischen Blickwinkel.

Sehr aufwendig wurde die Nervi – Ausstellung im Oktober inszeniert. Die Vernissage mit dem Bauingenieur Joseph Schwartz war wohl eine der eindrücklichsten Veranstaltungen in der letzten Reihe. Wir nutzen diese Gelegenheit gerne, um auf die Zusammenarbeit mit unseren Sponsoren hinzuweisen. Sie werden im Anschluss die Zahlen unseres Kassiers sehen und feststellen, dass unser Verein enorm viel Geld umsetzt. Der Vorstand ist bestrebt, mit diesem Geld nach bestem Wissen und Gewissen umzugehen.

Einen grosser Teil der Gelder wird durch Sponsoren generiert. Zum einen die Raumsponsoren wo im guten Fall 12 Firmen symbolisch einen Monatszins übernehmen.

Zum andern die Hauptsponsoren welche uns mit langjährigen Verträgen tatkräftig unterstützen. Im Grossen und Ganzen geschieht dieses Engagement im Stillen und ohne Forderungen an das afo. Das konsequente Erscheinen auf unseren Einladungen usw. dokumentiert die Verbundenheit mit Firmen, die hochwertige Produkte und zeitgeistgerechte Angebote herstellen und vertreiben. Ziel ist es, dass diese Produkte und Angebote von den Architekten regelmässig bei interessanten Objekten eingesetzt werden.

Vor diesem Hintergrund sehen die Firmen ihr Engagement als Ganzes und geben mit dem Engagement im AFO so wieder etwas zurück. Besten Dank für Ihre Unterstützung.

Im Zuge des Jubiläumsjahres hat sich der Vorstand im Januar zur Standortbestimmung und zum Strategietag getroffen. Wir haben uns Rückbesonnen, die Gegenwart analysiert und Visionen für die Zukunft geschmiedet. Wir werden noch länger damit beschäftigt sein, diesen Fundus umzusetzen. Wir hoffen damit den Zeitgeist zu treffen und weiter das Interesse des Fachpublikums anzusprechen. Aber auch die Bevölkerung soll für Architektur – und Planungsfragen sensibilisiert werden. Wir möchten fortwährend eine breite Debatte zur Baukultur in der Ostschweiz führen. Schlussendlich hoffen wir, dass wir mit dem diesjährigen Jubiläumsprogramm zum Thema im Wandel begeistern können und Sie als Mitglied möglichst oft im AFO begrüßen dürfen.

Es sind keine Fragen zum Jahresbericht.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

#### **4. Jahresrechnung**

Vorstellen Jahresrechnung durch Kassierer

Erfolgsrechnung 2015

Total Ertrag Budget 2015; Fr. 184'500.-

Total Ertrag Abschluss 2015; Fr. 181'747,02

Es wird ein Gewinn von Fr. 2'752,98 ausgewiesen.

Total Aufwand Budget 2015; Fr. 184'000.00 Fr

Total Aufwand Abschluss 2015; Fr. 180'378.18 Fr

Die Differenz entsteht hauptsächlich durch die Investition in neue Akustikpaneele.

Bilanz

Aktiva

Eröffnungsbilanz 01.01.2015 Fr. 138'715.60

Schlussbilanz 31.12.2015 Fr. 165'345.42

Passiva

Eröffnungsbilanz 01.01.2014 Fr. 138'715.60

Schlussbilanz 31.12.2014 Fr. 165'345.42

Über die Jahresrechnung wird abgestimmt.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

#### **5. Revisorenbericht**

Der Revisorenbericht wird durch Simone Kölbener-Ziltener verlesen.

Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.

Der Revisorenbericht wird herzlich verdankt.

## 6. Wahl Vorstand

Kurze Vorstellung des neuen Vorstandsmitglieds Rico Lauper.  
Er vertritt im AFO den SIA Thurgau, wo er selber seit 2014  
Vorstandsarbeit leistet. Er ist seit rund einem Jahr im AFO tätig und setzt  
sich zusammen mit Marko Sauer vor allem im Bereich des Guten  
Bauens ein, wo er mittlerweile die Redaktionskommissionen leitet.  
Rico Lauper arbeitet seit 2006 bei Staufer Hasler und ist bereits 7 Jahre  
Mitglied der Geschäftsleitung und Teilhaber der Firma.  
Wir freuen uns ihn als Vorstandsmitglied begrüßen zu dürfen.

Wieder bestätigen werden Marion Pohlke, Geschäftsstelle AFO,  
Francesco Bartolomeoli, Zuständig Raum, Kulturverein, Energieagentur, Andreas  
Fankhauser, Zuständig für die Filmreihe und Programm, René Finger, Zuständig  
Mitglieder / Auftritt, Vertreter FSAI, Kay Kröger, Zuständig Sponsoring, Technik und  
Presse, Vertreter SIA SG, Raphaela Künzle, Zuständig Filmreihe und Programm  
Philipp Stalder, Zuständig LandschaftsarchitektTour, Vertreter BSLA, Marko Sauer  
Zuständig Gutes Bauen.

## 7. Wahl Leitender Ausschuss

Das Forum wird bekanntlich seit 2014 nicht mehr durch einen Präsidenten  
sondern durch einen „Leitenden Ausschuss“ geführt.

Es gibt

- Ressortleitungen Ressourcen, welche Markus Giger leitet
  - Ressortleitungen Inhalt, welche von Sabine Hutter geleitet wird
  - Ressortleitungen Auftritt, welche von Johanna Deinet geleitet wird
- sowie
- die Geschäftsstelle, welche von Marion Pohlke geführt wird.

Vollmacht Konten

Markus Giger hat eine Vollmacht mit Einzelunterschrift und E-Banking Zugang. Sabine Hutter und Marion  
Pohlke haben eine kollektive Vollmacht mit 2 Unterschriften inne.

Wir sind zufrieden mit der neuen Struktur, sie bietet Flexibilität und verteilt die Verantwortung auf mehreren  
Schultern, mittlerweile ein bereits erprobtes Team, welches sehr gut Hand in Hand arbeitet.

## 8. Allgemeine Umfrage

Keine Fragen vorhanden.

## 9. Aussichten

Sabine Hutter berichtet ausführlich über die weiteren Programmpunkte im 2015

## 10. Schluss und Dank

Sabine Hutter nutzt die Gelegenheit und dankt allen Vorstandsmitglieder für die geleistete Arbeit.

Sabine Hutter leitet über zum Forumsfest, bedankt sich herzlich und wünscht allen einen  
geselligen Abend.

Ende der HV 29. April 2016 um 2015 Uhr.

Protokollführerin Johanna Deinet